



Pressemitteilung

Landkreis Augsburg | Wettbewerb

Wettbewerb zur Förderung der Baukultur

Auszeichnung vorbildlich gestalteter Gebäude im Landkreis

Augsburg

Der Landkreis Augsburg ruft von 1. März bis 31. Juli 2021 zum zweiten Mal den Wettbewerb zur Förderung der Baukultur aus. Er richtet sich an Bauherren und Architekten, denen es gelungen ist, in baugestalterischer Hinsicht und unter Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit herausragende Gebäude im Landkreis Augsburg zu realisieren.

Die Auszeichnung beispielgebender Gebäude soll dazu beitragen, das Bewusstsein für eine zeitgemäße und innovative Gestaltungsqualität der baulichen Umwelt im Augsburger Land zu schärfen. Der Wettbewerb soll zeigen, wie Bauaufgaben im Landkreis Augsburg in gestalterischer, ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht in vorbildlicher Art und Weise umgesetzt werden können. Dies kann sowohl mit den Gestaltungsmitteln der zeitgenössischen Architektursprache als auch mit Stilmitteln des „Schwäbischen Baustils“ oder bei der Umnutzung/Sanierung von Altbauten dargestellt werden.

Der Wettbewerb ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert. Auf Empfehlung einer Fachjury entscheidet der Ausschuss für Bildung, Schule und Kultur über die Preisvergabe. Ausgezeichnet werden können Bauwerke im Bereich Neu- und Altbau, Umbauten sowie Sanierungen. Teilnahmeberechtigt sind Gebäude, die im Landkreis Augsburg errichtet wurden und nicht älter als sechs Jahre sind.

Weitere Informationen sowie die Wettbewerbsunterlagen stehen auf der Homepage des Landkreises Augsburg unter www.landkreis-augsburg.de/wettbewerbbaukultur zur Verfügung.



POSTANSCHRIFT

Landratsamt Augsburg
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Pressestelle@LRA-a.bayern.de
www.landkreis-augsburg.de

DATUM

01.03.2021

ANSPRECHPARTNER

Simone Kapfer

ZIMMER

D 1.22

TELEFON

(0821) 3102-2397

FAX

(0821) 3102-1397

E-MAIL

Simone.Kapfer
@LRA-a.bayern.de



Bildtext: Als gelungenes Beispiel eines Gewerbebaus wurde 2018 die Betriebserweiterung der Schreinerei Lehle in Schwabmünchen durch den Landkreis Augsburg ausgezeichnet.

Bildquelle: Matthias Baumgartner